

HEGAUER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

Engen feiert Kulturfest	S. 3	Multitalent der Feuerwehr eingeweiht	S. 3	Neuer Raum im Museum	S. 6	Denkmäler gewähren Einblicke	S. 7	Merk und Radojevic im Wahlkampf	S. 8	Mit Biogas in die Moderne	S. 9
4. SEPTEMBER 2013		WOCHE 36		HE/AUFLAGE 20.422		GESAMTAUFLAGE 86.081		SCHUTZGEBÜHR 1,20 €			



Der Mensch als Kulturgut

Tag des Denkmals, 25 Jahre Stubengesellschaft und Museumsnacht: Die Kultur im Hegau blüht. Alte Kulturschätze rücken an diesem Tag in den Fokus der Öffentlichkeit. 2013 ist das Motto des Denkmaltags »Jenseits des Guten und Schönen«.

In Engen geht es da vor allem in die Kellergewölbe der mittelalterlichen Altstadt und auf die Dachböden der Kirchengebäude. Historie und Heimatverbundenheit zugleich stehen Fokus der Führungen.

Bei der Stubengesellschaft hingegen widmet sich seit knapp 25 Jahren eine Gruppe von Freiwilligen der zeitgenössischen Kunst- und Kulturszene. Mit viel Engagement stellen die Ehrenamtlichen jährlich ein qualitativ hochwertiges Programm zusammen.

Sie zeigen, dass ein lebendiges Kulturleben nicht nur der Großstadt vorbehalten ist, sondern auch der ländliche Raum Kulturperlen bietet. Die Bereitschaft die eigene Heimat zukunftsfruchtig voranzutreiben gibt es nämlich nicht nur auf Unternehmensebene. Vor allem in der Vereinsarbeit engagieren sich Tag für Tag Menschen für die lokale Weiterentwicklung der Gesellschaft.

Lea Kramer
kramer@wochenblatt.net

Von der Christuskirche in die Christusgemeinde Pfarrerin Brigitte Haug in Aach verabschiedet



Pfarrerin Brigitte Haug begleitete mit der Ukulele die Gesangseinlagen während ihres Abschiedsgottesdienstes in der Christuskirche in Aach.

Aach/Volkertshausen (lkr). Schon bei der Anfahrt zur Christuskirche am vergangenen Sonntag wurde sichtbar, dass an diesem Tag etwas besonderes in dem Gotteshaus stattfand. Nicht auf dem Parkplatz vor der evangelischen Kirche, sondern auch an den Straßentrassen der Hegaustraße standen zahlreiche Autos. Anlass für das Verkehrsaufkommen war der Abschiedsgottesdienst von Pfarrerin Brigitte Haug. Diese hatte knapp zwanzig Jahre lang die Geschicke der religiösen Gemeinde geleitet. Acht Dörfer - Schlatt, Hausen, Beuren, Friedingen, Volkertshausen, Mülhausen, Ehingen und Aach - hatte die Pfarrerin in dieser Zeit betreut. Jetzt sucht sie eine neue Herausforderung in Radolfzell. Sie wird dort den im Juli in den Ruhestand verabschiedeten Pfarrer, Stephan Ramsauer, ersetzen. Ihre Stelle hat sie offiziell am 1. September angetreten.

Ihren Abschiedsgottesdienst feierte Pfarrerin Haug im Zeichen der »Jakobsleiter« - einer biblischen Erzählung in Genesis 28,11. In einer Traumvision

erblickt Jakob während seiner Flucht vor Esau, den er um einen Segen betrogen hat, eine Leiter in den Himmel. Am oberen Ende der Leiter steht Gott, der die Land- und Nachkommenverheißung erneuert. Der Traum hilft Jakob, seinen Weg weiter zu gehen. Dieses Bildnis übertrugen Brigitte Haug und Pfarrer Ulrich Henke, aus der evangelischen Gemeinde Büsingen-Gailingen angereist, auf den Abschied Haugs von der

Gemeinde. »Gott lässt uns nicht allein. Er begleitet euch in der Übergangszeit. Nutzen wir diesen Traum für uns und den weiteren Weg«, fasste Henke zusammen.

Mit ihrem Weggang nach Radolfzell hinterlässt Brigitte Haug einen Vakanz in der Gemeinde Aach-Volkertshausen. Auch aus diesem Grund wurde die eine oder andere Träne im Kirchenraum vergossen. Kirchengemeinderat Rudi Ziegler

vermochte gar »Das ist das Ende« in einigen Gesichtern der Anwesenden abzulesen. Er munterte die Anwesenden auf: »Versuchen sie mit mir zu lächeln, denn wir feiern hier einen neuen Anfang«.

Vor allem das Engagement in der Notfallseelsorge von Pfarrerin Haug wurde in en Grußworten der Kirchen- und Gemeindevertreter gewürdigt. Er habe sich bei ihr auf eine gute, vertrauensvolle und zuverlässige

ge Zusammenarbeit verlassen können, betonte Aachs Bürgermeister Severin Graf. Eine »gute und wertvolle Schwester im Glauben« verabschiedete Diakon Pirmin Späth. Der frühere Aacher Bürgermeister war sichtlich gerührt während seiner Abschiedsrede. Er schätzte Haug für ihren Humor und die herrlichen Predigten: »Wir haben die Ökumene gelebt. Diese lebt von den persönlichen Begegnungen«.

Brigitte Haug hatte zunächst Mathe und Physik auf Lehramt in Freiburg und Nordirland studiert. Die Unruhen zwischen den irisch-nationalistischen Katholiken und den unionistischen Protestanten bewegten die damalige Studentin sehr. Während ihres Referendariats entschied sie sich Theologie zu studieren. Ihre erste Stelle führte sie auf die Höri - Stationen in Emmendingen und Singen folgten. Seit 2004 war sie für die Kirchengemeinde Aach-Volkertshausen zuständig. Ihre erste Predigt am neuen Arbeitsort, der Christuskirche in Radolfzell, hält sie am 15. September.

Die Schule beginnt

Gottmadingen (swb). Der Sommer ist vorbei, die Schulferien gehen zu Ende: Für den Eichendorff-Schulverbund beginnt der Unterricht nach den Sommerferien für alle Schüler am Montag, 9. September, um 7.45 Uhr. Die neuen Fünftklässler des Schulverbunds feiern ihre Einschulung am Dienstag, 10. September, um 15 Uhr in der Eichendorffhalle in Gottmadingen.

Wirtschaftsgesicht des Hegaus Drei Gemeinden feiern ihre Gewerbefeste

Gottmadingen/Aach/Volkertshausen (lkr). Die Gewerbe zeigen Profil: Am Wochenende finden gleich zwei Gewerbeschauen im Hegau statt. Das interkommunale Gewerbegebiet Aach-Volkertshausen öffnet am Sonntag, 8. September, zum ersten Mal seine Pforten für die Besucher. 40 Aussteller zeigen dann, was sie zu bieten haben. Los geht es an beiden

Enden des Gewerbegebiets Hirtenstall und Aachtal ab 10 Uhr. Zwischen den beiden Gemeinden fährt ein Straßenbähnchen, die »Tschu-Tschu-Bahn«.

Ebenfalls am Sonntag, 8. September, bündeln die Gottmadinger Gewerbetreibenden ihr Können auf jeweils einen Tisch. Ab 10 Uhr geht es im Schmiedegang der alten Fahrfabrik mit der Tischmesse los. Neben

den Dienstleistungen der Gewerbetreibenden bieten die verschiedenen Veranstalter und Vereine auch ein unterhaltsames Rahmenprogramm an.

So gibt es beispielsweise eine Oldtimerschau, Kartbahnen, Fahrten in die Höhe mit dem Hubarbeitswagen, Mitmachzirkus oder musikalische Zugaben von den Giftspritzern oder Mando Tu.

Forum abgesagt

Gottmadingen (swb). Der Politiker Arnold Vaatz (CDU) sollte am Samstag, 7. September, beim Unternehmerforum in »d'Fabrik« in Gottmadingen sprechen. Vaatz hatte vor, über die »Infrastruktur in Deutschland« zu diskutieren.

Das für 19 Uhr angesetzte Forum muss nun kurzfristig abgesagt werden. Eine Ersatzveranstaltung steht bisher nicht zur Verfügung.

- Anzeige -

- Anzeige -

KARSTADT SINGEN: DAS EINKAUFSERLEBNIS

Trends, Looks und Lifestyle aus der Mode-Metropole London werden von Freitag, 6. bis 30. September bei Karstadt Singen präsentiert. Bis 22 Uhr sind die Türen zum neuen Shopping-Erlebnis am 6. September geöffnet. Die Verkaufsflächen auf allen drei Etagen wurden modernisiert und bieten viele Überraschungen sowie neue attraktive Marken. Ein Gewinnspiel und tolle Aktivitäten zum Thema »Feel London« werden bei der Wiedereröffnung geboten. Mehr über das neue Einkaufserlebnis bei Karstadt Singen finden Sie auf Seite 17.



OKTOBERFEST KONSTANZ LAMPENFIEBER STEIGT

Langsam steigt das Lampenfieber bei Miss und Mister Oktoberfest, Elfi Blockberger und Mirko Ilgenstein. Zusammen haben die Beiden bei der Eröffnung des Deutsch-Schweizer Oktoberfestes am 20. September ihren ersten offiziellen Auftritt und werden bis 6. Oktober gute Laune versprühen. Dies gilt auch für die Damenwelt, die sich unter dem Motto »Feiern für einen guten Zweck« auf der »3. Konstanzer Damenwies'n« trifft. Natürlich in feschen Dirndl und mit bester Laune werden sie soziale Projekte unterstützen. Mehr auf Seite 12 und 13.



**Stadthalle
Singen
13. September 2013
ab 20 Uhr**



**Deutschlands
günstigster SUV!**
Jetzt
testen
bei uns!



Dacia Duster 4x2 ab
11.280,- €*

www.dacia.de

Autohaus
BLENDER

Robert-Gerwig-Str. 6, Radolfzell, Tel. 077 32/98 27 73

Gesamtverbrauch (l/100 km): innerorts 9,5, außerorts 6,0, kombiniert 7,1; CO₂-Emissionen kombiniert: 165 g/km (Werte nach Messverfahren VO (EG) 715/2007) für 1.6 11W 4x2-Werte.



Eduard

CAFÉ & BROTSPEZIALITÄTEN

Unser Beitrag zu einer gesunden Ernährung

Brotpralinen vom Sauerteigbrot

ohne Hefe und ohne Weizenmehl

Mit Natursauerteig (milde Säure), Roggenmehl, Roggenvollkornmehl, Dinkelvollkornmehl, Meersalz, Wasser und sonst nichts.

Öffnungszeiten

Dienstag – Samstag	7:00 – 18:00
Sonntag	8:00 – 18:00
Montag	Ruhetag

Anneliese-Bilger-Platz 1
78244 Gottmadingen
Tel.: 077 31/9 44 11 00

Im historischen Sudturm
in Gottmadingen



Sage und schreibe kamen gesamt 50 Kinder und Jugendliche in das Ferienprogramm der JMS westlicher Hegau. Leiterin Ulrike Brachat konnte mit ihrem Programm die Teilnehmer restlos begeistern.

Schuss von hinten Luftpistole auf 19-Jährigen gerichtet

Rielasingen-Worblingen (swb). Samstagnacht wurde eine Streife des Reviers in die Hegaustraße zu einem blutenden jungen Mann gerufen. Nach Angaben des leicht am Kopf Verletzten sei er mit den Beinen zur Straße auf dem Bordstein gesessen, als er plötzlich von hinten angesprochen worden wäre. Beim Umdrehen habe er auf dem Balkon einer Wohnung einen Mann bemerkt. Nach den weiteren Aussagen des Geschädigten erklärte ihm der Unbekannte, er solle sich »verpissen«. Anschließend habe der Mann mit einer Pistole auf ihn

gezielt. Mit der Wahrnehmung eines gedämpften Knalls habe er gleichzeitig Schmerzen am Kopf verspürt. Daraufhin sei er in eine nahegelegene Gaststätte gerannt und habe die Rettungsleitstelle informiert. In der Wohnung konnten die Beamten keine männliche Person vorfinden. Die Wohnungsinhaberin erklärte auf Nachfrage, dass sie nicht wisse, wo sich ihr Mann aufhalte. Nach den vorliegenden Erkenntnissen ist jedoch von einem dringenden Tatverdacht gegen den Ehemann auszugehen. Er dürfte sich nach der Tat mit seinem Pkw vom Tatort entfernt haben.

Tauschmarkt in Talwiesenhalle

Rielasingen-Worblingen (swb). Am Freitag und Samstag, 20./21. September, findet in der Talwiesenhalle wieder der Tauschmarkt »Rund ums Kind«, veranstaltet von der Frauengemeinschaft St. Stephan Arlen, statt. Annahme ist am Freitag, dem 20. September. Pro Anrufer wird eine Nummer vergeben. Diese wird nur telefonisch ausgegeben, und zwar am Mittwoch, 18. September, von 18 bis 18.45 Uhr, unter 0162 641 5887 und 0162 641 5873. Aufgrund der überaus großen Nachfrage sind die Telefonleitungen häufig besetzt. Angenommen werden gut erhaltene und modische Herbst-/Winterbekleidung bis Größe 164, sowie Babyausstattung, Kinderwagen, Spielzeug und Bücher und je 2 Paar Schuhe. Der Verkauf findet am Samstag, dem 21. September, von 10 bis 12 Uhr statt.

Flohmarkt rund ums Kind

Steißlingen (swb). Die Steißlinger Spiel- und Krabbelgruppe veranstaltet am Samstag, 28. September, von 10 bis 12 Uhr wieder ihren Flohmarkt rund ums Kind. Reservierungen sind unter Tel. 07738/923321 am Mittwoch, 11. September, von 9 bis 10.30 Uhr möglich.

Wann's einfach gut werden muss.

Eis, Kaffee und Kuchen, Cocktails, Pizza und Lasagne
auch zum Mitnehmen.
Tel. 0 77 31 / 6 88 00

WOCHENBLATT

mit den Teilausgaben
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Postfach 3 20, 78203 Singen
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,
Tel. 077 31/88 00-0
Telefax 077 31/88 00-36
Herausgeber
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG
Geschäftsführung
Carmen Frese-Kroll 077 31/88 00-46
V. i. S. d. L. p. G.
Verlagsleitung
Anatol Hennig 077 31/88 00-49
Redaktionsleitung
Oliver Fiedler 077 31/88 00-29
<http://www.wochenblatt.net>
Anzeigenpreise und AGB's aus
Preisliste Nr. 45 ersichtlich
Nachdruck von Bildern und Artikeln
nur mit schriftlicher Genehmigung
des Verlags. Für unverlangt eingesandte
Beiträge und Fotos wird keine Haftung
übernommen. Die durch den Verlag
gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich
geschützt und dürfen nur mit
schriftlicher Genehmigung des Verlags
verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH
Mitglied im

Neuer Kurs für Squaredance

Hilzingen (swb). Der Square Dance Club Rhythm Rebels Hilzingen bietet allen Freunden der Musik und des Tanzes die Möglichkeit, am Montag, 9. September, ab 20 Uhr an einem sogenannten »open house« teilzunehmen. Eingeladen sind all diejenigen, die Squaredance einmal sehen oder kennen lernen möchten. Bei ausreichender Beteiligung findet für die neuen Fans im Anschluss ein Kurs statt. Veranstaltungsort für das »open house« ist die Aula der Grund- und Hauptschule in Hilzingen (Nähe Kirche). Weitere Informationen zum Verein unter: www.rhythm-rebells.de.

Seitlich gegen Baum geprallt

Hilzingen (swb). Eine 18-jährige Autofahrerin wurde am Donnerstagabend, gegen 21.30 Uhr, bei einem Verkehrsunfall auf dem Gemeinde Verbindungsweg zwischen Weiterdingen und Hilzingen getötet. Die junge Frau war alleinbeteiligt nach rechts von der Fahrbahn abgekommen und mit der Fahrerseite gegen einen Ahornbaum geprallt. Das Fahrzeug wurde auf Höhe der B-Säule bis zu 75 Zentimeter tief eingedrückt. Der Seitenairbag löste aus, eine Schutzwirkung war laut Polizei bei der starken Verformung nicht mehr gegeben. Die 18-Jährige verstarb noch an der Unfallstelle.

Weiterhin geöffnet bis 10. November 2013.

Wir bedanken uns bei unseren treuen Kunden und freuen uns auf ein Wiedersehen im Januar 2014.

Friedrich-Ebert-Platz 2, 78224 Singen
+49 (0) 7731 64875 • +49 (0) 176 23206633
www.milano-singen.de • giovanni.deluca80@libero.it

Nur gültig vom 04. bis 10. September 2013

Radikal Reduziert!

Nur gültig vom 04. bis 10. September 2013

Sonderaktion	SB-Mode Markt Konstanz Macairestraße 3	Sonderaktion
Jede Jeans Größe 34, 36, 38 9.95 €		
%	SB-Mode Markt Singen Scheffelstraße 13	%
Nur gültig vom 04.09. bis 10.09.2013		

Schwarzwaldstraße 22, Singen und Bietingen beim LIDL

Grill – AKTION Putenschnitzel, Putenmedaillons oder Putenspieße 100 g € 0,99	immer beliebter Schweineschnitzel mager, auch als Minutenschnitzel 100 g € 0,99	AKTION AKTION AKTION Schweinefilet oder Filetspieße frisch 100 g € 1,59
die beliebte Vesperwurst Hausmacher Rot- und Speckwurst 100 g € 0,79	einfach lecker Zitronenpfefferbraten, Zigeunerbraten, Schweinebraten ganz mager 100 g € 1,59	der Klassiker Nürnbergerle für Grill und Pfanne 100 g € 1,09
natürlich hausgemacht Kartoffelsalat 100 g nur € 0,69	die mögen alle Frühstücksrolle die etwas feinere Schinkenwurst 100 g € 1,29	für den Grill Bauernbratwürste frisch oder geräuchert 100 g € 1,09

Scheffelstraße 23 • 78224 Singen • www.metzgerei-hertrich.de

Lachsschinken mild gepökelt aus dem mageren und zarten Schweinelachs 100 g 1,80	Schälrippe frisch oder geräuchert 100 g 0,44
Hohentwieler Sanchos pikant nach Chorizo-Art / geschnitten oder im Mini-Ring 100 g 1,49	Rinderwade das magere Stück für die Suppe oder den saftigen Gulasch 100 g 0,70
Hohentwieler Salami luftgetrocknet – geschnitten oder im Mini-Ring 100 g 1,49	Kalbsfilet / Kalbsrücken helle und gelagerte Ware 100 g 3,28
Bierschinken mager, mit viel Fleischeinlage, auch in Viereckform oder als Fleischkäse 100 g 1,18	Kassler Rücken goldgelb geräuchert – mager / in Scheiben oder am Stück 100 g 0,90

Handwerkstradition seit 1907



Ein voller Ausstellungsbereich: Dieses Bild gab es bei den zahlreichen Veranstaltungen der Stubengesellschaft in den vergangenen 25 Jahren oft.
swb-Bild: Stefan Bergmann

Ein wahres Kulturfest

Stubengesellschaft begeht Kulturwochenende in Engen

Engen (lkr/swb). Von Rückblicken soll das 25-jährige Jubiläum der Engener Stubengesellschaft nur partiell geprägt sein. Mehr als alles andere wollen die einzelnen Organisatoren ein Glanzstück aus ihrem Fachbereich präsentieren und dadurch einen weiteren Akzent im Kulturbetrieb der Stadt setzen. Seinen Auftakt bekommt das schöngeistige Wochenende am Freitag, 6. September, mit dem Auftritt der Improvisationstheatergruppe »Freistil« im Städtischen Museum. Wortwitz, Situationskomik und Schnelligkeit stehen dann im Vordergrund der Inszenierung. Der gesamte Theaterabend ist von den Schauspielern improvisiert und die Zuschauer haben einen großen Einfluss auf das Geschehen. Vorschläge für die Szenen werden aus dem Publikum gesammelt und dann abgestimmt. Mit dem Theaterabend aus dem Ressort »Stubenacts« beginnen um 20 Uhr die dreitägigen Feierlichkeiten.

Der Festakt findet am Samstag, 7. September, ebenfalls im Städtischen Museum statt. Unter dem Motto »Ein Abend unter Freunden« werden ab 19 Uhr die 25 Jahre des Vereins gebührend gefeiert. Am Sonntag, 8. September, geht es um 19 Uhr klassisch zu Ende. Das »Circolo Quartett« gibt sich ebenfalls im Museum ein Stelldichein. Die vier Streicher sind Mitglieder der »Südwestdeutschen Philharmonie Konstanz« und stehen seit 2007 gemeinsam auf der Bühne. Mit dem Klarinettenquintett »B-Dur op. 34« von Carl Maria von Weber, dem Dissonanzenquartett von Wolfgang Amadeus Mozart und mit Mozarts Quartett für Oboe und Streicher KV 370 wird das Publikum der Jubiläumsveranstaltung Kammermusik in höchster Vollendung

erleben können. Als Solisten sind Erich Born (Klarinette) und Michael Klüttenbaum (Oboe) zu hören. Am Jubiläumswochenende startet außerdem die Ausstellung »Rückblicke – 25 Jahre Städtisches Museum und Stubengesellschaft 1599 e.V. – Kunstverein«. 1988 wurde das Städtische Museum Engen neu eröffnet. Im selben Jahr wurde die Stubengesellschaft 1599 e.V. – Kunstverein neu gegründet. Zur Feier dieses Doppel-Jubiläums zeigen das Museum und der Kunstverein einen Rückblick über 25 Jahre zeitgenössische Kunst. In dieser Zeit wurde ein umfangreicher Bestand von hochwertigen Kunstwerken zusammengetragen, der in der Ausstellung »Rückblicke« in Auswahl gezeigt wird.



LESERBRIEF !

Kein Biogas am Ortsrand

Mühlhausen (swb). 100 Unterschriften – einfach weg! Unterschriftenlisten gegen den ortsnah am Mühlhauser Bahnhof geplanten Standort einer Biogasanlage sind an einigen Stellen, an denen sie ausgelegt waren, abhanden gekommen. Ein Dieb

geht um. Dasselbe gilt für einige von der Bürgerinitiative aufgestellten Plakaten – sie werden selbst auf privatem Gelände abgeräumt. Bitte, liebe Mitbürger: Helft uns die Unterschriften wieder zu erlangen.

Reinhard Benz, Mühlhausen

GOLDANKAUF
SIE VERLIEREN VIEL GELD!
IHR GOLD IST VIEL MEHR WERT!

UM DIE HÖCHSTEN PREISE
ZU ERFAHREN, LASSEN SIE SICH UNBEDINGT u.
UNVERBINDLICH ÜBERALL BERATEN!

bis **36,00€** / g Feingold
(1 – 4 g Stückelung)

Altgold - Schmuck - Münzen
Zahngold (auch mit Zähnen)
Silber (auch versilbert) - Platin

Beratung und Ankauf

! Neue Öffnungszeiten !
RADOLFZELL, Höllturm Passage 1/5
Tel. (07732) 8238461 MO / MI / FR 10 – 18 h
STOCKACH, Hauptstr. 13
Tel. (07771) 6489620 DI / DO 10 – 18 h
SINGEN, Ekkehardstr. 19
Tel. (07731) 9557286 MO / MI / FR 10 – 18 h

Baritli Edelmetallhandel GmbH
über 80 x in DEUTSCHLAND

Literarische Reisen

Engen (swb). Die Aacher Autorin Susanne Wahl erzählt von ihren Reisen in ferne Länder. Mit Geschichten aus Japan und Australien kommt sie am Donnerstag, 19. September, in die Stadtbibliothek nach Engen. Susanne Wahl, geboren in Erlangen, studierte Ethnologie und Anthropologie in Frankfurt. Sie ist Verfasserin von bislang vier historischen Romanen. Ihre Studien über die Kolonialisierung Südaustraliens, die Einwanderer und die Aborigines faszinierten die Ethnologin Susanne Wahl so sehr, dass sie sich entschloss, Schicksale von Menschen dieser Zeit und dieses Landes in Romanform festzuhalten. Unter dem Pseudonym Susan Peterson veröffentlichte sie eine dreibändige Australien-Saga, die um die Mitte des 19. Jahrhunderts spielt. Im Mittelpunkt steht die Missionarstochter Dorothea Schumann, ein Mädchen, das alles andere als sanftmütig ist. Sie erhofft sich von der Auswanderung ihrer Familie nach Südastralien vor allem größere Freiheit.



Susanne Wahl liest aus ihren Romanen vor.
swb-Bild: Stadtbibliothek

Buslinie 26 vorerst gerettet

Thayngen (of). Die Buslinie 26 von Thayngen in den Unteren Reiat ist vorerst gerettet. Der Einwohnerrat billigte in seiner Sitzung am letzten Donnerstag eine Übernahme des erwarteten Defizits von 35.000 Euro, so dass damit eine Fortsetzung des Betriebs bis Ende 2014 ermöglicht werden kann. Die Buslinie sollte eigentlich bis zum Ende des Jahres 2013 hin gestrichen werden, weil die Auslastung mit 13,6 Prozent Passagierzahlen weit unter dem Schwellenwert von 20 Prozent liegt. Versuche, einen »Reiatbus« einzurichten, drohen derzeit am geringen Interesse anderer Gemeinden zu scheitern. Die Mitglieder des Einwohnerrats sind nun erst einmal froh, durch die Subvention Zeit gewonnen zu haben, um eine neue Lösung zu finden. Nachgedacht wird zum Beispiel über eine Kombination aus Bus und Ruftaxi, je nach Jahreszeit. In Thayngen gab es bereits vorher Anläufe für einen Ortsbus, doch auch dafür fehlen derzeit die Passagierzahlen. So lauten zumindest die Prognosen.

Die Badesaison ist beendet

Engen (swb). Das Erlebnisbad in Engen hat noch bis einschließlich Sonntag, 8. September geöffnet. Ab Montag, 9. September ist es geschlossen. Vor der Schließung sollten noch die Wertsachenschränke im Bad ausgeräumt und die Schlüssel rechtzeitig an der Kasse des Erlebnisbades abgegeben werden.

Ein neues Multitalent

Der Fahrzeugpark der Engener Feuerwehr wurde offiziell erweitert



Kreisbrandmeister Marco Buess, Stadtbrandmeister Thomas Maier, Bürgermeister Johannes Moser, Dekan Matthias Zimmermann und Pfarrer Dr. Rudolf Bek (v.l.n.r.) wünschen dem neuen Fahrzeug stets gute Fahrt und sichere Heimkehr.
swb-Bild: sam

weise zur Hilfeleistung bei der Hochwasserkatastrophe im Zoller Albkreis angefordert. Aufgrund der geographischen Ausdehnung und der topographischen Gegebenheiten ist die Arbeit der Engener Wehr besonders anspruchsvoll. Die Einsatzorte liegen weit voneinander entfernt und oft müssen beträchtliche Höhenunterschiede überwunden werden; mit über 7000 Hektar betreut die Gesamtwehr die flächengrößte Gemeinde im Landkreis.

Der neue GW-L2 ist Teil des Fahrzeugbeschaffungsplanes und ersetzt zusammen mit der in Bälde erfolgenden Beschaffung des Staffelloschfahrzeuges für die Abteilung Anseltingen drei in die Jahre gekommene Einsatzfahrzeuge. Engen war eine der ersten Gemeinden im Land, die eine eigene Feuerwehrkonzeption erarbeitet und so Kräfte und Mittel der Wehren gebündelt hat. Insgesamt knapp 194.000 Euro hat der neue Logistiker gekostet,



► NATURFEST

Bereits seit dreizehn Jahren unterstützt das Freiburger Ökomobil als »rollendes Naturschutzlabor« die Mühlhauser BUND-Gruppe bei ihrem Beitrag »Was lebt in unseren Bächen« im Rahmen des Kinder-Ferienprogramms. Und wieder gelang es Klaus Goldmann und seiner Assistentin Sahra dreiundzwanzig Kindern einen spannenden Vormittag zu bereiten.



► TORSTARK

Das Maskottchen des VfB-Stuttgart, das Krokodil mit dem Namen »Fritze«, besuchte die Patienten des Hegau-Jugendwerks Gailingen und besuchte diesen einen vergnügten fußballfreudigen Nachmittag. Fritze hatte außerdem einen Ball mit den Unterschriften von allen Spielern des VfB-Stuttgart im Gepäck und stellte sich ins Tor, auf das die Kinder mit Begeisterung schossen. Ermöglicht wurde dieser Nachmittag durch die ETL Kinderträume Stiftung.

VEREINSNACHRICHTEN!

ENGEN

SCHWARZWALDVEREIN
»Die gleiche Tour und doch an-

Yoga und Meditation
Doris Riedel Dipl.-Jogalehrerin
Neue Kurse in Singen und Umgebung ab 09.09.2013
Infos: Tel. 07736 – 92 44 00
Mail: dorisriedel@gmx.de

ders« (Teil 2) – eine botanische Exkursion findet am So., 15.9., unter Führung von Stefan Berndt, Tel. 07733/501620, statt. Treffpunkt: 13.30 Uhr Bahnhof Engen.
Zu den Ausgrabungen bei Anselfingen führt eine Exkursion (5 km) am So., 15.9.; Treffpunkt: 15.30 Uhr Bahnhof Engen; Leitung: 07733/978751.

TENGEN

SCHWARZWALDVEREIN
Auf dem Energielehrpfad zur Linachtalsperre führt die Wanderung am So., 15.9., unter Leitung von Werner Anzenberger. Treffpunkt: 9 Uhr Randenhalle, Rucksackverpflegung.

TENNISCLUB
Das Finale der Clubmeisterschaften im Tennis – Erwachse-

ne und Jugend – wird am So., 8.9., auf den Tennisplätzen in Tengen ausgetragen.

BÜSSLINGEN

BÜRGERVEREIN LINDE
»Aktuelles aus dem Landtag von Baden-Württemberg« von und mit Wolfgang Reuther, CDU, MdL, gibt es am Mi., 4.9., 19 Uhr, in der »Linde« in Büßlingen.

KURZ & BÜNDIG!

Kirchen im oberen Hegau:
Evangelische Kirchen: Gottesdienste 07.09./08.09.2013.: »Ev. Kirchengemeinden Hilzingen und Tengen«: »Hilzingen«: Paul-Gerhardt-Kirche: So., 10.30 Uhr. »Tengen«: ev. Gemeindehaus: So., 9.15 Uhr. »Engen«: So., 10 Uhr.
Katholische Kirchen: Gottesdienste 07.09./08.09.2013.: »Seelsorgeeinheit Engen und Mühlhausen-Ehingen-Aach«:

»Engen«: So., 10.30 Uhr. »Anselfingen«: So., 9 Uhr. »Bargen«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst. »Biesendorf«: kein Gottesdienst. »Bittelbrunn«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst. »Neuhausen«: kein Gottesdienst. »Stetten«: kein Gottesdienst. »Welschingen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst. »Zimmerholz«: kein Gottesdienst. »Aach«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst. »Ehingen«: So., 9 Uhr Gottesdienst.

– Anzeige –

13. Schlatter Dorffest

Die Vereine heißen Besucher aus nah und fern vom 6. bis 8. September herzlich willkommen

Am ersten Septemberwochenende vom 6. bis 8. September feiert der Stadtteil Schlatt unter Krähen sein mittlerweile dreizehntes großes Dorffest. Ortsvorsteherin Erika Güss hofft auf gutes Wetter und regen Besuch. Besonders freut sich Güss, dass wieder alle Vereine an dem traditionellen Dorffest teilnehmen und damit die Gemeinschaft Schlatts präsentieren. Die Schirmherrschaft hat Oberbürgermeister Oliver Ehret übernommen, der das Dorffest

am Samstag, 7. September um 14 Uhr offiziell eröffnen wird. Die Eröffnung des Festwochenendes wird von Handboller- und Musketschüssen der Wido-Holdschützen Singen eingeläutet, anschließend findet um 14.30 Uhr die Feuerwehrraubprobe der Freiwilligen Feuerwehr Abteilung Schlatt unter Krähen statt. Im Anschluss daran gibt es für die Festgäste ein umfangreiches Rahmen- und Unterhaltungsprogramm rund um das Rathaus mit Oldtimer-

landwirtschaftlicher Geräte- und Handwerkerschau, vielen Kinderattraktionen wie einer Bungee-Anlage und zahlreichen Besenwirtschaften mit musikalischer Unterhaltung. Am Rathaus bei den Hegauer Burghexen und der PTSV Fußballjugend sorgen »Way of Rock« ab 19 Uhr sowie im Zelt des Musikvereins die Trachtenkapelle Stetten für gute Stimmung unter den Festgästen. Schon am Freitagabend erfolgt der traditionelle Bieranstich auf

dem Schlatter Dorffest durch OB Ehret und Ortsvorsteherin Güss. Im Zelt der Narrenzunft Breame ist bis 1.30 Uhr für Unterhaltung durch die Musikvereine Hausen und Randegg gesorgt. Am Sonntag wird nach dem vormittäglichen Festgottesdienst das Dorffest das Unterhaltungsprogramm fortgeführt. Auf der Kulturbühne sind zudem eine Schaukampfruppe der Hohentwiler Klingenkunst, PTSV Rope-Skipping, PTSV Crazy-Chickens, PTSV Zumba und die Hegaubeatz zu sehen. »Way of Rock« spielen ab 12 Uhr im Feuerwehrdepot. Ab 14 Uhr sind im Zelt des Musikvereins die Jugendkapelle Mühlhausen/Schlatt und der Musikverein Kirchen-Hausen.



Beim 13. Schlatter Dorffest wird vom 6. bis 8. September ein umfangreiches Rahmenprogramm geboten. swb-Bild: pr

NOTRUF / SERVICEKALENDER

Die Babyklappe Singen
ist in der Schaffhauser Str. 60,
direkt rechts neben dem
Krankenhaus an der
DRK Rettungswache.

Krankentransport: 19222
Ärztlicher Notfalldienst: 01805/19292-350
Zahnärztlicher Notfalldienst: 01803/2225525
Giftnotruf: 0761/19240
Notruf: 112
Telefonseelsorge: 08 00 / 11 10 111
08 00 / 11 10 222
Tierrettung: 0160/5187715
Familien- und Dorfhilfe
Einsatzleitungen:
Gottmadingen-Hilzingen-
Hegau-West 07734/934355
Thüga Energienetze GmbH:
0800/7750007*
(*kostenfrei)
Kabel-BW: 0800/8888112
(*kostenfrei)

AACH
Wassermeister Marcel Haas
07774/433
Elektrizitätswerk Aach, Störungs-
stelle Tutlingen: 07461/7090
Gemeinschaftsantenne,
Störungsstelle: 07731/820284

ENGEN
Polizeiposten: 07733/94 09 0
Bereitschaftsdienst der Engener
Stadtwerke: 07733/94 80 40

24-Std.-Notdienst
WIDMANN
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u.
Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser •
Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glas-
bruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)
07731/83080 gew.

Rohr verstopft ?
Rohrreinigung
A. Linack • Singen
0 77 31 – 2 27 67
01 72 – 7 47 40 30

TENGEN
Wasserversorgung: 07731/908-0
(Anrufbeantw. m. Notrufnummer)
tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0
Polizei SH: 0041/52/6242424

GOTTMADINGEN
Wasserversorgung: 07731/908-0
(Anrufbeantw. m. Notrufnummer)
tagsüber: 07731/908-125
Polizeiposten: 07731/1437-0
Polizei SH: 0041/52/6242424

HILZINGEN
Wasserversorgung: 0171/2881882
Stromversorgung: 07733/946581
Schlatt a. R.: 0041/52/6244333

GAILINGEN
Wasserversorgung: 07731/908-0
(Anrufbeantw. m. Notrufnummer)
tagsüber: 07731/908-125
Strom: 0041-52/6244333

APOTHEKEN-NOTDIENSTE
0800 0022 833
(kostenfrei aus dem Festnetz)
und
22 8 33*
von jedem Handy ohne Vorwahl
**Apotheken-
Notdienstfinder**
*max. 69 ct/Min/SMS

TIERÄRZTL. NOTDIENST
Zu erfragen über den jeweiligen
Haus-Tierarzt (AB).

Qualität hat einen Namen
Metzgerei Haug
... frisch aus erster Hand –
Ihr Fleischer-Fachgeschäft
Öffnungszeiten:
Mo. – Fr.: 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr
14.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Sa.: 7.30 Uhr bis 12.30 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen
Hauptstraße 26, 78247 Hilzingen
Tel. 0 77 31 / 6 19 67

RANDEGGER
ACE-Vitamin-Drink
Nur 23,3 kcal
je 100 ml
ACE
ACE-Vitamin-Drink
Nur 23,3 kcal
je 100 ml

Blumenhaus
Wohnhas
Hohenkrähen-Gärtnerei
Brühlstraße 13
78224 Schlatt u. Krähen
Tel. 07731/955312
www.blumen-wohnhas.de
info@blumen.wohnhas.de

Landmetzgerei Engler
Liptinger Str. 13, Honstetten
077 74/17 69
Kirchstr. 1, Ehingen
077 33/53 12
Hohenkräher Brühl 1, Mühlhausen
077 33/50 50 40
Landmetzgerei Engler
Wir wünschen dem
Schlatter Dorffest
einen erfolgreichen
Festverlauf!

Elektro Riederer
Fachgesch. • Autoris. Kundendienst
Miele • Liebherr • Imperial
78224 Singen-Friedingen
Telefon 077 31 / 4 81 68

Wir wünschen allen ein schönes Dorffest.
WAGELER
SINGEN
Rohbau – Umbau – Schlüsselfertig
Mühlhauser Straße 27 • 78224 Singen - Schlatt u. Kr.
Tel. 0 77 31 / 4 27 65 • Fax 4 90 81 • www.waegeler.de

Dorffest Schlatt u. Kr.
6./7./8. September 2013
– Landwirtschaftliche Oldtimer
– Handwerksvorführungen
– Unterhaltungsprogramm
auch für Kinder
– Besenwirtschaften
– Unterhaltungsmusik
an verschiedenen Plätzen
Eintritt frei!

Aus Hegauer Streuobst
fruchtig
frische
AUER
Obstsäfte
vielfach
DLG-
prämiiert
**Hegauer Süßmostkellerei
Wilhelm Auer**
78259 Mühlhausen/Hegau, Tel. 077 33/8877
Abholung:
Mo. – Fr. 8 – 12 Uhr und 13 – 18 Uhr, Sa. 8 – 12 Uhr
Oder fragen Sie Ihren Getränkehändler.



Tore sind geöffnet

Hilzingen (swb). Im Rahmen der Aktion »Gläserne Produktion« öffnet Thomas Hägele am Sonntag, 8. September, die Tore des Magdalenenhofs. Die Veranstaltung beginnt um 10.30 Uhr. Die offizielle Begrüßung findet um 11.30 Uhr statt. Den ganzen Tag über gibt es Führungen auf dem Hof und durch die Obstanlagen. Es können hierbei die Lager, Brennerei und die Sortiereinrichtungen besichtigt werden.

Zeit für die Schule

Gottmadingen (swb). Nach den Schulferien startet die Hebelschule, Grundschule Gottmadingen, mit den Außenstellen Bietingen und Randegg wie folgt: Montag, 9. September, für die Klassen 2 bis 4 von 8.35 bis 12.05 Uhr. Die Einschulungsfeier für die Erstklässler beginnt am Dienstag, 10. September, um 9 Uhr mit einem Gottesdienst in der Christkönigkirche (10 Uhr Einschulungsfeier Hebelhalle); Außenstelle Bietingen am Mittwoch, 11. September, um 9.30 Uhr mit einem Gottesdienst in der Kirche St. Gallus (10.30 Uhr Einschulungsfeier Halle Bietingen); Außenstelle Randegg am Mittwoch, 11. September, um 8.30 Uhr mit einem Gottesdienst in der Kirche St. Ottilia (9.30 Uhr Einschulungsfeier Grenzlandhalle).

Tausch im Kleiderschrank

Hilzingen (swb). Tauschen ist besser als Wegschmeißen. Das hat sich der Tauschmarkt in Hilzingen auf die Fahne geschrieben: »Second Hand für Kids« beginnt am Freitag, 20. September, und Samstag, 21. September, um 10 Uhr in den Hegauhallen in Hilzingen. Annahme ist am Freitag, 19. September, von 14 Uhr bis 16 Uhr. Angenommen wird nur saubere, gut erhaltene Winterbekleidung von Größe 56 bis 182 sowie Umstandsmode, Babyausstattung, Kinderwagen und Spielzeug. Zehn Prozent des Umsatzes fließen einem gemeinnützigen Zweck innerhalb der Gemeinde zu.

Badespaß beendet

Gottmadingen (swb). Das Höhenfreibad Gottmadingen ist in diesem Jahr am Sonntag, 8. September, zum letzten Mal geöffnet. Die Freibad-Saison endet somit wieder wie gewohnt mit Abschluss der Schulsommerferien.

Gefüllte Gassen

Zwei Jahrzehnte lang Dorffest in Gailingen

Gailingen (swb). Zum 20. Mal wird am Wochenende des 7. und 8. Septembers in der Hochrhein-gemeinde das traditionelle Dorffest gefeiert. Im Herzen der Gemeinde Gailingen zwischen der »Kronenkreuzung« und der Kreuzung an der Büsinger Straße wird gefeiert. Zahlreiche Hofflächen, Garagen und Scheunen sowie der komplette Straßenbereich bieten für die Mitwirkenden Platz für Stände, Sitzplätze, Stehtische und Bühnen. Dabei kommt der Gaumen nicht zu kurz. So wird es etwa Scampispiele, Fisch, Wild, Raclette, Grilllagen, italienische Spezialitäten sowie Kaffee und Kuchen geben. Auch der traditionelle »Gailinger Trottengeist« ist wieder mit dabei. Das Fest ist aber nicht nur für seine kulinarischen Spezialitäten bekannt, sondern auch für sein Unterhaltungsprogramm. So wird es zum Beispiel eine Tombola mit vielen Preisen geben. Ein vielseitiges Musikprogramm ist ein weiteres Markenzeichen des Festes. Mit dabei ist der Bernhardus-Kindergarten mit dem Kasperletheater und die Wilhelm-Bläsig-Schule des Hegau-Jugendwerkes mit dem Ballonwettbewerb. Darüber hinaus gibt es für die Kinder ein



Nicht nur der gute Wein lockt die Besucher zum Dorffest, auch die Attraktionen sind ein Publikumsmagnet. swb-Bild: Gemeinde

ten bekannt, sondern auch für sein Unterhaltungsprogramm. So wird es zum Beispiel eine Tombola mit vielen Preisen geben. Ein vielseitiges Musikprogramm ist ein weiteres Markenzeichen des Festes. Mit dabei ist der Bernhardus-Kindergarten mit dem Kasperletheater und die Wilhelm-Bläsig-Schule des Hegau-Jugendwerkes mit dem Ballonwettbewerb. Darüber hinaus gibt es für die Kinder ein

Bungeetrampolin, eine Hüpfburg, ein Karussell sowie ein Schminkzelt und viele weitere Attraktionen. Für die Jugendlichen ist am Samstag, 7. September, von 18 bis 21 Uhr eine Open-Air-Veranstaltung bei der Alten Turnhalle geplant. Während des Dorffestes wird im Rathaus eine Hobbykunst-Ausstellung zu sehen sein. Das Dorffest beginnt am Samstag um 15 Uhr.

KURZ & BÜNDIG!

Neuer Yoga-Kurs ab Mi., 25.9., von 20-21.30 Uhr, 10 Mal, Ort: Waldorfindergarten, Nelkenstr. 17. Anmeldung: Tel. 07734/936650.

Gemeindebücherei Gottmadingen: Sommeröffnungszeiten seit 1.7. bis 6.9.: Mo.: 14-17 Uhr und Do.: 9-10.30 Uhr und 18-20 Uhr.

Bildungswerk Seelsorgeeinheit Gottmadingen: Literarischer Morgentreff (Leitung: Fr. Dr. Inga Pohlmann) im St.-Georgs-Haus, ganzjährig jeweils donnerstags. Weitere Auskunft: Fr. Regine Jäkel, Tel. 07731/73718.

Bildungswerk Seelsorgeeinheit Gottmadingen: Nähkurse (Leitung: Inge Kraus) jeweils dienstags von 18.30-21 Uhr und donnerstags von 14-17 Uhr im Nähstüble im St.-Georgs-Haus.

Kirchen im westlichen Hegau: Evangelische Kirchen: Gottesdienste 07.09./08.09.2013.: »Ev. Kirchengemeinden Hilzingen und Tengen«: »Hilzingen«: Paul-Gerhardt-Kirche: So., 10.30 Uhr Gottesdienst. »Tengen«: Ev. Gemeindehaus: So., 9.15 Uhr Gottesdienst. »Gottmadingen«: Ev. Kirchengemeinde Gottmadingen: So., 9.30 Uhr Gottesdienst. »Engen«: So., 10 Uhr Gottesdienst.

Katholische Kirchen: Gottesdienste 07.09./08.09.2013.: »Seelsorgeeinheit Hohenstoffeln-Hilzingen«: »Binningen«: St. Blasius: kein Gottesdienst. »Duchtingen«: St. Gallus: kein Gottesdienst. »Hilzingen«: St. Peter und Paul: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. »Riedheim«: St. Laurentius: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. »Schlatt a. R.«: St. Philippus & Jakobus: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. »Weiterdingen«: St. Mauritius: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier. »Seelsorgeeinheit Gottmadingen«: »Gottmadingen«: So., 10.30 Uhr Eucharistiefeier und Kindergottesdienst. »Gailingen«: Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend. »Bietingen«: So., 9 Uhr Eucharistiefeier. »Randegg«: Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend. »Ebringen«: Sa., 18.30 Uhr Eucharistiefeier am Vorabend.

Erlebnisse aus Afrika

Engen (swb). Der »Frauenhock« in Engen beginnt am Mittwoch, 11. September, mit einem Abend über das Leben afrikanischer Frauen. Die Referentin Martina Müller lebte von 2006 bis 2010 jeweils mehrere Monate in Afrika. Sie war sehr viel mit Kindern, sei es im Waisenhaus oder in ihrer Unterkunft, beschäftigt. Der Frauenhock beginnt um 19.30 Uhr im Café Huber Engen.



Über 2 000 Drogerie-Artikel sind Auf Dauer billig !

DROGERIE AUF DAUER BILLIG!

zum Beispiel...

NIVEA Creme
150 ml Dose (100 ml = 1,17)
1,75

EDEKA La France

Quiche Lorraine
400g Packung (100g = -,70)

2,79

... so frisch

Sauerbraten nach Hausfrauen-Art
vom Rinderbug 1 kg
9,49

... Obst & Gemüse

Gurken
aus Deutschland Klasse I Stück
-,59

... so günstig

Weihenstephan Naturjoghurt
0,1%, 1,5% oder 3,5% Fettgehalt
100 g = € 0,20
500 g Becher je
-,99

Kabanossi / Jägersalami
100 g
-,99

Pfifferlinge
aus Russland oder Weißrussland 100 g
1,11

Knax Gewürzgurken
100 g = € 0,15
670 g Glas
-,99

Gute-Laune-Käse
halbfester Schnittkäse mit Kräutern, mind. 55% Fett i. Tr. 100 g
1,99

... Getränke

Roter Sauser oder Federweißer
1 l Flasche je
2,29

Mediterrane Fischpfanne
mit Lachs- und Kabeljaufilet, Gemüse und Kräutern 100 g
1,69

Paulaner Oktoberfestbier
1 l = € 1,40 je Kiste mit 20x 0,5 l Flaschen zzgl. 3,10 Pfand
13,99

Hengstenberg Altmeister
weinwürziger Essig
1 l = € 0,93
0,75 l Flasche
-,69

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8 bis 22 Uhr, Sa. 7.30 bis 22 Uhr

Angebote gültig ab Mittwoch, den 04. September 2013
Irrtum vorbehalten. Solange Vorrat reicht.

Abräumen von Gräbern auf dem Friedhof

Es besteht die Möglichkeit, Gräber, bei denen die Ruhezeit abgelaufen ist, gegen eine Verwaltungsgebühr durch unsere Bauhofmitarbeiter abräumen zu lassen. Die Abräumung der Gräber erfolgt einmal jährlich im September.

Kostenersatz für das Abräumen von Grabmalen (einschließlich Einfassung und Fundament):
bei einem Reihengrab 265,00 €
bei einem Wahlgrab (Familiengrab) 285,00 €
bei einem Urnengrab 90,00 €

Nutzungsberechtigte und Verfügungsberechtigte, die noch in diesem Jahr ein Grab vom Bauhof abräumen lassen möchten, werden gebeten, sich bis spätestens **Freitag, den 06. September 2013**, mit Frau Kuhn im Rathaus, Tel: 07774/9310-14, Fax: 07774/9310-20, standesamt@gemeinde.volkertshausen.de, in Verbindung zu setzen.

1. Aacher Gewerbeausstellung am 8. September 2013

Insgesamt 39 Gewerbetreibende aus Aach und Volkertshausen möchten am Sonntag den 8. September der Bevölkerung aus Aach, Volkertshausen und dem Umland ihre Leistungsfähigkeit präsentieren. Beginnend vom Autohaus Gohm, bzw. dem Kraftwerk II des E-Werk Aach , fortsetzend im Gewerbegebiet Hirtenstall und Aachtal auf Aacher Gemarkung und dem Gewerbegebiet Buchstauden und der Firma Bikatec auf Gemarkung Volkertshausen können sich interessierte Besucher informieren. Auch ist für ihr leibliches Wohl gesorgt. Verschiedene Vereine werden Sie bewirten. Lassen Sie sich auch durch kleine Attraktionen oder Vorführungen verblüffen. Informieren Sie sich welche Betriebe was herstellen oder liefern können. Die Gewerbeschau beginnt um 10.00 Uhr und endet um 18.00 Uhr. In der Zeit von 12.00 Uhr bis 17.00 Uhr ist ein verkaufsoffener Sonntag genehmigt. Die Gewerbegebiete sind für den Durchgangsverkehr gesperrt. Die jeweils in Aach und Volkertshausen an den Ortsrändern liegenden Parkflächen werden durch ein kleines „Straßenbähnle“ die sogenannte „Tschu-Tschu-Bahn“ verbunden. Besucher können diesen Shuttel-Service kostenlos in Anspruch nehmen. Nutzen Sie den Sonntag 8. September 2013 für einen Familienausflug oder Sonntagsspaziergang.

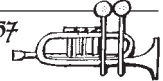
Auf Ihren Besuch freuen sich die Gewerbetreibenden aus Aach und Volkertshausen.

Grund- und Hauptschule

Die Grundschule gibt bekannt: Der Unterricht nach den Sommerferien beginnt am Montag, den 09.09.2013 um 8.30 Uhr.

Für die Grundschüler findet ein gemeinsamer Gottesdienst statt. Schulschluss am ersten Schultag ist für die Kinder, die nicht in der Ganztagesbetreuung sind, um 13.00 Uhr. Die Einschulungsfeier für die neuen **Erstklässler** findet am Samstag, dem 14.09.2013 um 10.00 Uhr in der Aula der Grund- und Hauptschule statt. Hierzu sind Eltern und Verwandte herzlich eingeladen.

Musikverein 1857



Dixie mit Vesper am 08. September 2013



Auch dieses Jahr veranstaltet der Musikverein zum Ende der Sommerferien »Dixie mit Vesper« am Sonntag, den 08.09.13 im Kultur-und Bürgerzentrum Alte Kirche.

Gevespert werden kann ab 18.00 Uhr. Musikalische Unterhaltung durch Dixies Treibhausventil ab 19.00 Uhr.

Lassen sie die Sommerferien bei einem leckeren Vesperteller und einem Glas Wein oder Bier musikalisch ausklingen.

Karten gibt es im Vorverkauf für 8.- € beim Musikhaus Lüttke und für 10.- € an der Abendkasse.

Der Musikverein freut sich auf Ihren Besuch !

Mülltermine



Samstag, 7. September 2013
Schrottsammlung

Montag, 9. September 2013
Biomüll

Mittwoch, 18. September 2013
Gelber Sack

Donnerstag, 19. September 2013
Blaue Tonne

Montag, 23. September 2013
Biomüll

Deutsch-italienischer
Freundeskreis
Associazione Italo-Tedesca



Einladung – Invito

Einladung zum Stammtisch –
Invito all'incontro mensile

Am Mittwoch, den 04. September 2013 findet der Stammtisch um 20.00 Uhr im Gasthaus Mohren in Volkertshausen statt. Wir zeigen Fotos von den vergangenen Fahrten nach Italien.

Wir laden herzlich dazu ein.

Mercoledì il 04 settembre 2013 l'incontro mensile avrà luogo alle ore 20.00 dal Mohren a Volkertshausen. Facciamo vedere delle foto dei viaggi in Italia.

Vi invitiamo cordialmente!

Die Vorstandschaft /
la presidenza

Sportverein 1913



1. Mannschaft

Samstag, 07.09.2013
SV Volkertshausen - Spfr. Owin-

gen-Billafingen 16.00 Uhr in Volkertshausen

2. Mannschaft

Samstag, 07.09.2013
SV Volkertshausen 2 - FC Hilzingen 2 14.00 Uhr in Volkertshausen

Samstag, 07.09.2013
Bezirkspokal
D-Junioren
SG Volkertshausen - Spfr Owin-gen-Billafingen 14.00 Uhr in Aach

Ortsgruppe
Volkertshausen

BUND

BUND-Ortsgruppe

Unser nächstes Monatstreffen findet am Mittwoch, **11.09.2013 um 20.00 im Gasthaus »Angkor«** statt. Gäste sind hierzu herzlich willkommen!

Kindergruppe „Jungstörche“ Volkertshausen

Die Kindergruppe trifft sich wieder am **19.09.2013** beim Parkplatz Samariterweg. Von 15 – 17 Uhr zum Thema« Wer hat die dickste, größte, beste?«
Denn nun findet die Kartoffelernte statt mit lustigen Spielen rund um die Kartoffel.

Das Programm ist geeignet für alle Kinder, die gerne draußen etwas erleben wollen und sich für Tiere und Pflanzen interessieren. Eine Mitgliedschaft beim BUND ist nicht erforderlich. Bitte kleines Vesper, Trinken, ev. Sonnenschutz, sowie eine Sitzunterlage einpacken.

Robuste, wettergerechte Kleidung und feste Schuhe sind Voraussetzung.

Ein kleiner Unkostenbeitrag von 2 € wird erhoben.

Anmeldung und weitere Informationen bei Waltraud Kostmann 07774-1072 oder mobil: 01727406414

kfd
impuls

Jahresausflug nach Stuttgart ins Mercedes Benz Museum und anschließend nach Sulz/Glatt zum Wasserschloss.

Der Ausflug findet am **Samstag, den 14.09.2013** statt. Anmeldung bis Samstag, dem 07.09.2013 bei Ilona Baur, 07774 /6500. Abfahrtszeit ist um 7.00 Uhr vom Verenaplatz.

Zurück sind wir gegen 19.00 Uhr. Fahrt und Eintritt kosten 23,00 €.

Bei Rücktritt nach dem Anmelde-termin ist der volle Betrag zu bezahlen.

SPD Ortsverein
Volkertshausen

Am Samstag den 14. September ab 16⁰⁰ Uhr lädt der SPD-Ortsverein im Hof – bei schlechtem Wetter in der Scheune - von Reinhard Veit zu einem Dorfhock ein. Der Grill wird angefeuert und natürlich gibt's auch was zu trinken.

Unser Kandidat zur Bundestagswahl Tobias Volz aus Allensbach wird sich zu uns gesellen. Tobias Volz hat einen mobilen Pflegedienst mit 40 Angestellten und engagiert sich zum Beispiel in der aktiven Lebensgestaltung mit Senioren.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich an dieser Veranstaltung einzubringen und die Gelegenheit wahrzunehmen, in direktem Gespräch mit unserem Bundestagskandidaten seine Anliegen und Anregungen vorzubringen.

Der VdK lädt ein:

An unserem Monatstreff im Sep-

tember (**18.09.**) wollen wir wieder unseren schönen Bodensee genießen und eine Bootsfahrt unternehmen.

Eingeladen sind auch Nichtmitglieder unseres Ortsverbandes. Treffpunkt: 11 Uhr Parkplatz Radsporthalle.

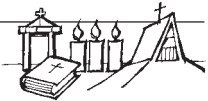
Lassen Sie sich überraschen.

Jugendtreff



Die Sommerpause ist vorbei. Der Bunker ist jetzt wieder jeden **Montag und Donnerstag ab 19.30 Uhr** geöffnet.

Kirchliche
Nachrichten



Gottesdienste in St. Verena
Volkertshausen

Sonntag, 08. September
10.15 Uhr Hl. Messe

Montag, 09. September
8.30 Uhr Schülergottesdienst zum Beginn des neuen Schuljahres
18.30 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 10. September
9.00 Uhr Andacht in der Krypta

Sonntag, 15. September
10.15 Uhr Wortgottesfeier
10.15 Uhr Kinderkirche im Verena-saal (Foyer)

ALTEN
WERK

Das Altenwerk beginnt wieder nach den Sommerferien am Mittwoch, 04. September. Um 14.30 Uhr treffen wir uns, wie gewohnt, zu einer Andacht in der Krypta.

Anschließend verbringen wir einen gemütlichen Nachmittag im Verenasaal bei Kaffee und Kuchen.

Zu diesem Nachmittag laden wir alle älteren Menschen herzlich ein und würden uns freuen, wenn wir auch neue Besucher begrüßen könnten.

Pflege der Außenanlage in Volkertshausen

Wir suchen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die mithilfe unsere Außenanlage zu pflegen und in Stand zu halten.

Termine hierfür wären Samstag, 14. September von 9.30 bis ca. 12.00 Uhr. Sie können gerne spontan vorbei kommen oder sich bei Herrn Feininger (Mobil Tel. 01709062705) anmelden.

Krabbelgruppe Volkertshausen

Jeden Montag von 9.00 Uhr – 10.00 Uhr treffen sich im Verenasaal (unterhalb der St. Verena Kirche) Kinder von 6 Monaten bis 2 Jahren mit ihren Begleitern, um Spaß zu haben!

Wir freuen uns über Zuwachs!

EVANG. PFARRAMT AACH-VOLKERTSHAUSEN

Sonntag, den 08.09.

8.45 Uhr Gottesdienst in der Josephskapelle, Mühlhausen
10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Aach

Montag, den 09.09.

19.30 Uhr Bibelkreis im Nebenraum der Christuskirche, Aach

Dienstag, den 10.09.

15.00 Uhr Frauenkreis im Gemeindezentrum, Volkertshausen

Mittwoch, den 11.09.

17.15 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum, Volkertshausen

Donnerstag, den 12.09.

15.00 Uhr Seniorenkreis im Gemeindezentrum, Volkertshausen

Sonntag, den 15.09.

8.45 Uhr Gottesdienst in St. Bartholomäus, Beuren
10.00 Uhr Gottesdienst in der Christuskirche, Aach
10.00 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindezentrum, Volkertshausen

Rufnummern und E-Mail im Rathaus:

Zentrale 07774/9310-0
rathaus@gemeinde.volkertshausen.de

Telefax 07774/9310-20

Bürgermeister Alfred Mutter:

Tel: 9310-15

buergermeister@gemeinde.volkertshausen.de

Sekretariat, Sabine Sapper

Tel: 9310-15

rathaus@gemeinde.volkertshausen.de

amtsblatt@gemeinde.volkertshausen.de

Hauptamt, Martin Gschlecht

Tel: 9310-19

hauptamt@gemeinde.volkertshausen.de

volkertshausen.de

Hauptamt, Christel Kuhn

Tel: 9310-14

standesamt@gemeinde.volkertshausen.de

volkertshausen.de

Rechnungsamt Tel: 9310-17

rechnungsamts@gemeinde.volkertshausen.de

volkertshausen.de

Kasse, Monika Muffler

Tel: 9310-13

kasse@gemeinde.volkertshausen.de

volkertshausen.de

Grundbuchamt, Jürgen Nutz

Tel: 9310-11

grundbuchamt@gemeinde.volkertshausen.de

volkertshausen.de

Einwohnermeldeamt, Heike Fath

Tel: 9310-12

steueramt@gemeinde.volkertshausen.de

volkertshausen.de

Einwohnermeldeamt, Claudia Mast

Tel: 9310-10

meldeamt@gemeinde.volkertshausen.de

volkertshausen.de

»Panikmache beim Atomausstieg«

WOCHENBLATT-Serie zur Bundestagswahl: Christoph Merk (ödp)

Bodman-Ludwigshafen (sw).

Im Vorfeld der Bundestagswahl am Sonntag, 22. September, spricht das WOCHENBLATT mit den Kandidaten der einzelnen Parteien und stellt sie im Rahmen einer Serie vor. Heute: der ödp-Kandidat Christoph Merk. Der gelernte Tischlermeister ist 40 Jahre alt, hat drei Kinder, lebt mit seiner Familie in Bodman-Ludwigshafen und ist nun hauptberuflich mit der Vermietung und Betreuung von Ferienwohnungen beschäftigt.

WOCHENBLATT: Macht es Sinn, sich für eine kleine Partei wie die Ökologisch-Demokratische Partei (ödp) mit nur geringen Chancen zu engagieren?

Christoph Merk: Wenn man sich von keiner der großen Parteien angesprochen fühlt, geht man entweder gar nicht wählen oder man wählt etwas, hinter dem man nicht 100-prozentig steht. Das möchte ich nicht. Meine Positionen und Ansichten vertritt die ödp, und darum engagiere ich mich für diese Partei. Generell halte ich die Fünf-Prozent-Hürde für den Einzug in den Bundestag für nicht mehr zeitgemäß. Wenn sie fallen würde, hätten auch kleine Parteien eine Chance.

WOCHENBLATT: Braucht Deutschland neben den »Grünen« noch eine weitere ökologische Partei?

Christoph Merk: Ja, denn wir

unterscheiden uns stark von den »Grünen«. Wir sind konservativer und vertreten zum Beispiel eine ganz andere Familienpolitik. So sind wir für ein einkommens- und abgabenpflichtiges Elterngeld.

WOCHENBLATT: Sie haben ja ein ausführliches Wahlprogramm. Doch können Sie kurz skizzieren, wofür die ödp steht?

Christoph Merk: Wir setzen auf Nachhaltigkeit und wollen das Bestehende für die Zukunft bewahren. Wir sind christlicher als die Parteien, die das im Namen tragen. Und wir sind werterkonservativ und der Meinung, dass auf Familien Rücksicht genommen werden muss. Bei uns zählt nur, was außer Haus gearbeitet wird, jedoch profitiert jede und jeder Einzelne in unserer Gesellschaft von einer verantwortlich wahrgenommenen Kindererziehung. Ich bezweifle, ob die Kitas, die gerade so hoch gelobt und mit viel Geld gefördert werden, hierfür eintreten können. Wir wollen den Eltern die Wahlfreiheit zwischen Berufstätigkeit und der Kindererziehung zu Hause geben.

WOCHENBLATT: Ihre Partei steht für einen Wechsel der Lebens- und Wirtschaftsform. Was heißt das?

Christoph Merk: Wirtschaft sollte transparenter werden. Früher wurden Unternehmen



Christoph Merk tritt bei der Bundestagswahl am Sonntag, 22. September, für die ödp an.

swb-Bild: sw

von einem Fabrikanten geführt, der für seine Leute da war. Heute gibt es Aktiengesellschaften und ähnliches, die nur daran denken, dass die Firma möglichst viel Geld abwirft. Egal, auf welche Kosten.

WOCHENBLATT: Sie sind auch für einen sofortigen Ausstieg aus der Kernenergie. Wie soll das funktionieren?

Christoph Merk: Durch Einsparungen und die Nutzung von alternativen Energien. Es wird viel Strom exportiert, das

müsste nicht sein. Auch werden neue Gaskraftwerke abgeschaltet, die scheinbar nicht rentabel sind. Und es wird viel Geld in Atomkraftwerke gesteckt, das auch für andere Energiequellen genutzt werden könnte. Die Leute meinen, der Atomausstieg würde nicht funktionieren – doch das ist die reine Panikmache. Für die kommenden Generationen ist ein Umdenken nötig.

WOCHENBLATT: Wie stehen Sie zu »Fracking«?

Christoph Merk: Ich bin absolut dagegen, da das Risiko für die Umwelt unabsehbar ist. Die so erschlossene Energie würde auch nur für ein paar Jahre reichen. Und was wäre dann?

WOCHENBLATT: Sie stehen für eine Wirtschaft ohne ständiges Wachstum. Wie sollte das gehen?

Christoph Merk: Wohin soll die Wirtschaft noch wachsen? Das einzige, was dabei wächst, ist der Gewinn einiger Weniger. Das fängt schon bei Kleinigkeiten an: Es werden Dinge bewusst mit begrenzter Lebensdauer hergestellt. Hersteller müssten auf deutlich längere Garanzzeiten festgelegt werden.

Interview: Simone Weiß

Mehr Antworten des Kandidaten Christoph Merk finden Sie auf www.wochenblatt.net.

WAHLKAMPFTERMINE!

Landkreis (swb). Zum Thema »Rente muss zum Leben reichen!« findet eine Podiumsdiskussion mit den Kandidatinnen und Kandidaten für die Bundestagswahl 2013 am Dienstag, 10. September, ab 18.30 Uhr im Kulturzentrum Gems in Singen statt. Vertreten sind laut Veranstalter des DGB Kreisverbandes Konstanz die Kandidaten: Andreas Bergholz (Piratenpartei), Nese Erikli (Bündnis 90/Die Grünen), Birgit Homburger (MdB, F.D.P.), Andreas Jung (MdB, CDU), Marco Radojevic (Die Linke) Tobias Volz (SPD). Zusammen mit der SPD-Landtagsabgeordneten Katrin Altpeter ist der Direktkandidat aus dem Wahlkreis Konstanz **Tobias Volz** am Mittwoch, 4. September, unterwegs. Ab 18.30 Uhr findet eine Podiumsdiskussion zur Pflegesituation mit dem stellvertretenden Geschäftsführer der AOK Konstanz, Uwe Daltoe, im St.-Vereina-Pflegeheim in Rielasingen statt. Gemeinsam mit Innenminister Reinhold Gall nimmt Volz am Freitag, 6. September, von 10 bis 12 Uhr beim Helferfrühstück mit Feuerwehrkommandanten, THW, DLRG zum Thema Katastrophenschutz im Naturfreundehaus Singen teil. Am Samstag, 7. September, findet von 13 bis 15 Uhr eine Straßenaktion und Gesprächsrunde in der Radolfzeller statt. Begleitet wird Tobias Volz von Franz Müntefering, der im Anschluss

von 16 bis 18 Uhr einen Vortrag mit anschließender Diskussion »Alter weniger bunter« in der Singener Gems hält.

Der deutsche Wirtschaftsminister Philipp Rösler kommt auf Einladung von **Birgit Homburger** (FDP) am Mittwoch, 4. September, um 19 Uhr ins Konzil nach Konstanz. Am Montag, 9. September, besucht Homburger mit MdL Hans-Ulrich Rülke (FDP) ab 19 Uhr Il Vecchio Casale in Hilzingen.

Der FDP-Ortsverband Singen ist am Samstag, 7.9., von 7.30 bis 12.30 Uhr am Wochenmarkt mit einem Infostand.

Andreas Jung (CDU) lädt am Freitag, 6. September, zu einer Radtour und Gesprächen in Singen ein. Start ist um 9 Uhr in Überlingen am Ried, um 10.45 Uhr macht Jung Halt am Rathaus in Friedingen, um 11.45 Uhr ist er am Rathausvorplatz in Beuren und um 13.45 Uhr am Lindenplatz in Hausen. Ebenfalls am Freitag, 6. September, erkundet Jung Hilzingen. Ab 16 Uhr besucht er den Krützenbühler Hof. Danach geht es in die Barockkirche »St. Peter und Paul«. Ab 18 Uhr kann mit dem Mitglied des Bundestages in der Cafeteria beim Pflanzenparadies diskutiert werden. Am Samstag, 7. September, hat Jung einen Stand vor der Bäckerei Harder in Stockach und ab 8.30 Uhr vor dem Aach-Center in Stockach.

»Ich will es einfach wissen«

Serie zur Bundestagswahl: Marco Radojevic (Die Linke)

Kreis Konstanz (gü). Im Vorfeld der Bundestagswahl am Sonntag, 22. September, spricht das WOCHENBLATT mit den Kandidaten der einzelnen Parteien und stellt sie im Rahmen einer Serie vor. Heute: Marco Radojevic, Bundestagskandidat für Die Linke.

WOCHENBLATT: Herr Radojevic, Sie sind 22 Jahre und stecken mitten im Studium. Welche Gründe waren ausschlaggebend, den Schritt in die Politik zu wagen?

Radojevic: Wir haben in der Politik einen Mangel an jungen Menschen und ich wollte es einfach wissen. Als ich 2010 in die Partei eingetreten bin, begeisterte es mich zu sagen: Die Linke ist eine starke, demokratische Erneuerung für Deutschland. Ich wollte durch meine Kandidatur zeigen, dass Die Linke eine Partei ist, die nicht nur im Osten stark sein kann. Denn linke Politik ist weder im Osten noch im Westen verstaubt.

WOCHENBLATT: Sie stehen auf der Landesliste von Die Linke auf Platz acht. Wie groß schätzen Sie Ihre Chancen ein, durch die Zweitstimmen den Sprung in den Bundestag zu schaffen?

Radojevic: Ich habe eine Chance in den Bundestag gewählt zu werden – und diese Chance ist nicht die allerschlechteste. Die Faustregel besagt, dass es für



Marco Radojevic, Bundestagskandidat für Die Linke, aus Konstanz.

swb-Bild: pr

mich reicht, wenn Die Linke acht Prozent der Stimmen erhält. Bei der vergangenen Wahl haben wir in Baden-Württemberg 7,2 Prozent erreicht. Dieses Ergebnis gilt es nun zu toppen. Für den 22. September wünsche ich mir deshalb ein gutes Ergebnis für die Linke und, dass ich den ein oder anderen Wähler für die linke Politik begeistern konnte. Der Bundestag wäre dann das Sahnehäubchen.

WOCHENBLATT: Sie plädieren für einen offensiven Generationenwechsel in Ihrer Partei. Warum?

Radojevic: Es ist wichtig, dass eine Partei ein Abbild der Gesellschaft darstellt. Junge Menschen bringen neue Ideen. Alle Parteien müssen sich stetig neu erfinden, sonst fallen sie zurück und genau dazu braucht es junge, engagierte und couragierte Politiker.»

WOCHENBLATT: Der Spitzenkandidat der Linken, Gregor Gysi, gilt als Zugpferd Ihrer Partei. Wie schwer wird der von Ihnen geforderte Generationenwechsel?

Radojevic: Der Generationenwechsel ist sinnvoll. Es wird zwar schwer, Gregor Gysi irgendwann einmal zu ersetzen, schließlich ist er einer der profiliertesten Politiker der vergangenen 20 Jahre. Dennoch bin ich zuversichtlich, dass Die Linke nicht nur die Gysi-Partei ist. Wir haben fähige Köpfe in der zweiten und dritten Reihe und diese gilt es in den kommenden Jahren aufzubauen. Vor allem glaube ich aber, dass es der Partei gut tut, wenn jungen Menschen den Generationenwechsel vollziehen. Beispielsweise ist der Graben zwischen Ost und West in den Köpfen der jungen Bürger nicht mehr so tief.

Interview: Matthias Güntert
Mehr Antworten aus dem Interview des Kandidaten Christoph Merk finden Sie auf www.wochenblatt.net.

SALE

Wir brauchen Platz für neue Ware!!!

Bulls Wildtail
66859
■ Silber-Rot
■ Suntour XCT Federgabel
■ Shimano Schaltung
■ Tektro Aluminium V-Brakes
299,-
25% sparen!

Scott Genius
56763
■ 27,5 oder 29 Zoll
■ Twinlock Hebel
■ Fox Gabel
■ Hydraulische Shimano Scheibenbremse
1.999,-
Bis zu € 979,- sparen!

Conti GP 4000S
3531
Der Klassiker
■ geringer Rollwiderstand
■ super Grip
■ hervorragender Pannenschutz
■ Serientestsieger!
29⁹⁵
€ 20,- sparen!

Move CRS 300 E
68046
■ Bosch Antrieb
■ Verschleißarme Nabenschalt.
■ Magura HS11 für nur 200 € Aufpreis
1.499,-
€ 600,- sparen!

Rixe Lyon De Luxe
21748
■ Hydr. Magura HS 11 Bremse
■ 24-Gang Shimano Schaltung
■ einstellbare Federgabel
■ Continental Town Bereifung
499,-
€ 100,- sparen!

Conti Touring Plus
7308
Zum Schulanfang
■ Pannenschutzreifen
■ 28 Zoll
■ 37 oder 42 mm breit
■ Der Testsieger!
24⁹⁰
€ 10,- sparen!

Zweirad Joos GmbH & Co.Kg
Schützenstr. 11
D - 78315 Radolfzell
Telefon 0 77 32 - 82 36 80
www.zweirad-joos.de

JOOS
50 JAHRE
Radolfzell | Konstanz | Gottmadingen

Lagerverkauf Konstanz:
Reichenau Waldsiedlung
Lagerverkauf Gottmadingen:
Industriepark 301
www.fahrradlagerverkauf.com

Aufbruch in die Moderne

Auf dem Johannihof wird mit Biogas Energie hergestellt

Gailingen (lkr). Eine Verbindung zwischen Tradition und Moderne: Inmitten von schmutzwilligen Kühen, Katzen und Hunden ließ sich Baden-Württemberg Umweltminister Franz Untersteller in der vergangenen Woche die Biogasanlage von Heiner Bucheli auf dem Johannihof in Gailingen zeigen.

Der Landwirt Bucheli führt den Bauernhof mit seiner Familie bereits in der dritten Generation. Insgesamt gibt es 80 Hektar Nutzlandschaft, die von ihm und seiner Frau Rose bewirtschaftet werden. Dabei handelt es sich sowohl um Grünland, Streuobstwiesen und Ackerflächen als auch um Wiesen in Naturschutzgebieten, die von Buchelis gemäht werden. Mehr als 30 Milchkühe, Pferde und Hühner gehören mit zum Hof. In einem Hofladen vertreiben die Landwirte ihre Produkte, und für Feriengäste ist auf dem Gehöft ebenfalls Platz. Die Bauern arbeiten ökologisch und verzichten auf Düngemittel. Bereits Anfang der 1990er Jahre stellten sie ihren Betrieb dahingehend um. Seit 2012 ist der Johannihof ein Naturlandbetrieb.



Direktkandidatin des Wahlkreis Konstanz Nese Erikli (Grüne), Umweltminister Franz Untersteller und Landtagsabgeordneter Siegfried Lehmann besuchten Buchelis Hof.

»Zur Komplettierung des Bio-Betriebs habe ich schon in den Anfängen nach einer Möglichkeit gesucht, die Reststoffe zu nutzen«, sagte Heiner Bucheli. doch für eine Biogasanlage fehlte zunächst ein schlüssiges Wärmekonzept. Dieses erhielt der Landwirt im Jahr 2008. Das etwa 1,5 Kilometer entfernte Hegau-Jugendwerk - ein neurologisches Rehabilitationszentrum für Kinder und Jugendliche signalisierte Interesse am Anschluss an eine entsprechende Energieversorgung. Die 280-Kilowatt-Anlage wurde auf Buchelis Grundstück durch

die Firma solarcomplex realisiert. Als Betreiber verarbeitet der Landwirt Mist, Frischsilage, Mais und Wildstauden. Letztere bezeichnete Umweltminister Untersteller als eine »hochinteressante Alternative« zum Mais. Mit den Blumen erzeuge er etwa 80 Prozent des Energieertrages vom Mais, erläuterte Bucheli. Allerdings müsse er keine Zusatzstoffe für die Biogasanlage kaufen, und die Bodenbearbeitung der Wiesen sei weniger aufwendig. Einen Nebeneffekt hätten die Blumen dazu: »Sie sind schön anzusehen«.



Die Künstlerin Chrissy bei der Vernissage mit ihren Eltern Monika und Hanspeter Angliker. Im Hintergrund das Porträt des verstorbenen Juri Borodatcev.

Eine Hommage an den Lehrermeister

Diessenhofen (hz). Juri Borodatcev, einer der bedeutendsten Künstler der russischen Kunstszene war ihr Vorbild. In einer Doppelausstellung zeigt die Künstlerin Chrissy Angliker im Haus »Kunst & Wissen« und im Hänkiturm am Rheinufer den ganzen September lang ihre eigenen Werke und die ihres Lehrers und Mentors. Drei Jahre lang war sie die Schülerin von Juri Borodatcev bevor sie im Alter von sechzehn Jahren die Schweiz verließ und nach Amerika auswanderte. Die Kunstausstellung mit dem Titel »Das einzig Beständige ist die Veränderung« gilt als »Hommage« der Schülerin an ihren Lehrer und bringt die Gemälde beider Künstler zusammen. Die Kunstwerke zeigen von beiden Künstlern die große Leidenschaft zur Malerei. Im Namen der Stadtgemeinde begrüßte Stadtschreiber Armin Jungi die zahlreichen Kunstfreunde und die Kulturbeauftragte Helga Sandl hielt bei der Vernissage die Laudatio. Sie be-

zeichnete die Werke von Chrissy Angliker mit dem starken Gefühl und dem Geschenk für eine tiefe Freundschaft. Juri Borodatcevs Ehefrau Maria Sigrist ermunterte die junge Künstlerin ihre Arbeiten mit den Werken ihres verstorbenen Mannes in einer gemeinsamen Ausstellung zu gestalten. Daraufhin konzipierte Angliker alle neuen Bilder im Hinblick auf diese Ausstellung und ließ sich von Borodatcevs Person und Kunst inspirieren. Die Sammlung zeigt im Hänkiturm vierzehn Kunstwerke von Chrissy Angliker, darunter das Werk »Bubblegum Nude«. Das legendäre Bild war das erste Kunstwerk der Künstlerin, dass ihre Auseinandersetzung auf der Suche nach der richtigen Ausdrucksweise beschreibt. Der Schwerpunkt im Haus »Kunst & Wissen« liegt bei den Kunstwerken von Juri Borodatcev. Darunter ergänzend einige Arbeiten von Chrissy Angliker. Die Vernissage wurde musikalisch von Annedore Neufeld und Lena Kuhn umrahmt.

Streifzug durch die Geschichte

Hilzingen (swb). Die Gemeinde Hilzingen blickt auf eine wechselvolle Geschichte zurück. Schon aus der Zeit um 5.000 vor Christus finden sich reichhaltige Besiedelungsnachweise auf der Gemarkung. Eine erste urkundliche Erwähnung findet sich in der Urkunde über die Verlegung des Klosters St. Georg vom Hohentwiel nach Stein am Rhein im Jahre 1005. Nach dem 30-jährigen Krieg wurde 1652 die Herrschaft Staufen mit Hilzingen dem Schaffhauser Patrizier und Handelsmann Alexander Ziegler als Pfand überlassen. Er war der Erbauer des heutigen Museums.

Am Donnerstag, 5. September, wird Hilzings Geschichte ab 14 Uhr lebendig. Dann findet eine Einführung zur Historie im Bürgersaal des Rathauses statt. Nach einem Blick im Rathauskeller in den unterirdischen Gang zur Kirche geht es weiter mit einer kunsthistorischen Führung durch die Barockkirche »St. Peter u. Paul«. Die Besichtigung und Vorstellung der Orgel ist nicht nur für Kirchenmusikliebhaber interessant. Ein Aufstieg in die untere Glockenstube der Kirche mit Blick in den Kirchenspeicher rundet das Programm dieses Nachmittags ab.

Am Donnerstag, 12. September, geht es ebenfalls ab 14 Uhr mit einer Einführung im Bürgersaal des Rathauses los. Dieses Mal ziehen die Geschichtsinteressierten durch das Hilzinger Museum mit Bauernstube und Bauernküche, Web- und Handarbeitszimmer sowie das originale Biedermeierzimmer und die Ausstellung über das Leben und Werk des Barockbaumeisters Peter Thumb. Nach der Führung geht es in die Remise, wo auch die Geschichte des Ringens der Bauern um Recht und Freiheit, aber auch die gesellschaftlichen Hintergründe der Zeit des Bauernkrieges, der an Kirchweih 1524 in Hilzingen mit dem Läuten der Sturmglocken begann, in szenischen Bildern rekonstruiert ist. Anmeldung und Auskünfte unter Telefon 07731 - 3809 0 oder 07731-63885.

Mehr Platz schaffen für Neues

Mühlhausen-Ehingen (swb). Gespannt standen die Kinder vom Haus am Mühlbach im Schulhof: Ein großer Bagger und mehrere Lkw kamen auf das sonst so ruhige Gelände gefahren, um das alte Stallgebäude am Eingang abzureißen. Seit dem Einzug der Heimsonderschule auf das Gelände der ehemaligen alten Ölmühle im Jahr 2006 waren im Stallgebäude die Lehrwerkstätten, die Hausmeisterwerkstatt sowie verschiedene Lagerräume untergebracht. Eine eher provisorische Lösung, denn das Gebäude war ohne Heizung und im Winter für den Unterricht kaum zu nutzen.

Gebäudes, sondern auch der wachsenden Schülerzahlen dringend nötig ist. Der neue, eingeschossige Bau, wird neben drei Klassenräumen für den Werkunterricht auch eine Lehrküche, einen Mehrzwecksaal, eine Hausmeisterwerkstatt sowie diverse Lagerräume beherbergen. Für die Inneneinrichtung, insbesondere die Ausrüstung der Werkräume und die Saalbestuhlung, hofft das Haus am Mühlbach noch auf weitere Spenden. Denn dafür reichen die Zuschüsse leider nicht ganz aus. Schulleitern Christiane Kirch-Jacobi ist aber zuversichtlich, dass alles wie geplant klappt



Das alte Gebäude musste weichen, um Platz für einen Neubau zu schaffen.

Dank der Unterstützung von Stiftungen und durch einen Zuschuss des Regierungspräsidiums Freiburg können nun endlich neue Lehrwerkstätten gebaut werden - was nicht nur angesichts des maroden alten

wird: »Im Sommer 2014 werden der Bau und hoffentlich auch die Einrichtung komplett sein, so dass wir im Schuljahr 2014/2015 in den neuen Räumlichkeiten unterrichten können.«

Piraten im Haus

Engen (swb). Während der Traumstunde in der Engener Stadtbibliothek geht es um die Geschichte eines Piratenmädchens. Am Montag, 16. September, liest Christine Grecht-Melzer ab 15 Uhr allen Kindern ab fünf Jahren das neu erschienene Bilderbuch vom »Piratenmädchen Pia« vor. Anmeldung: 07733-501839. Die Veranstaltung dauert etwa eine Stunde.

Ringer starten Saison

Gottmadingen (swb). Nach der souveränen Meisterschaft in der Bezirksliga sind die Ringer vom KSV Gottmadingen in dieser Saison in die Südbadische Verbandsliga aufgestiegen, und in Gottmadingen wird endlich wieder höherklassig gerungen. Am Samstag, 7. September, kämpft der KSV um 18.30 Uhr in der Hebelhalle gegen den KSV Wollmatingen.

SSV
SOMMER-SCHLUSS-VERKAUF

8 WOCHEN
FITNESSTRaining GRATIS!
BEI ABSCHLUSS EINER MITGLIEDSCHAFT BIS ZUM 13.9.13

Jahnstr. 47 ° 78234 Engen ° Tel. 0 77 33 - 99 69 770



„Ich mache keine Kompromisse mehr, wenn es um meine Figur und Gesundheit geht. Ich vertraue INJOY, dem Testsieger!“

für ein besseres Leben

INJOY
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS